Erledigt Hardware reicht nicht aus?

Beitrag von „4kw“ vom 14. Mai 2019, 16:03

Moinsens, versuche grad mojave auf meinen alten Laptop zu bekommen. Leider klappt dies nicht, wenn ich im clover die installation starten will lande ich nach den reboot wieder beim clover. Kann es sein dass die Hardware einfach nocht ausreicht? Würde eine ältere OS laufen ?

Hier die daten:

Acer Aspire E5-531-P6JK Notebook 15.6" HD ComfyView Display (1366 x 768) matt, Intel Pentium N3556U Prozessor (1.7 GHz), 2 TB HD, 8 GB RAM, Intel HD Graphics mit 64 GB RAM (dediziert)

Beitrag von „ralf.“ vom 14. Mai 2019, 18:20

Die Grafik ist das Haupt-Problem. Vielleicht läuft Virtualbox drauf.

Beitrag von „4kw“ vom 14. Mai 2019, 18:39

Und was soll mir das bringen über virtualbox? Rein zum testen ob es läuft oder wie?

Ist eine ältere OS version besser geeignet mit meiner GraKa?

Beitrag von „apfelnico“ vom 14. Mai 2019, 18:43

Mavericks zum Beispiel.

Beitrag von „grt“ vom 14. Mai 2019, 18:44

ich würde sagen, dass nicht nur die grafik ein nadelöhr ist, auch der pentium ist nicht gerade kompatibel. und beides zusammen sieht nicht mehr sehr nach machbarkeit aus.

ich würde es wohl eher bleiben lassen...

Beitrag von „DerJKM“ vom 14. Mai 2019, 18:58

grt der müsste sich sogar zur Mitarbeit überreden lassen, da hat sich zwar ein N eingeschlichen, bei Intel gibts aber keinen Pentium N3556, aber einen Pentium 3556U (Core-Basiert). Dennoch macht die Grafik hier einen Strich durch die Rechnung.

Beitrag von „grt“ vom 14. Mai 2019, 19:00

zur mitarbeit ja, mit fakeid&co. powermanagement von hinten durch die brust ins auge. und das für eine grafik die mit viel glück ohne beschleunigung ein bild in grottenauflösung produziert. muss nicht wirklich sein. dann lieber ein hübsches linux und mit der kiste spass haben

---

Beitrag von „bluebyte“ vom 14. Mai 2019, 19:36

Mac OS ist kein System, dass man eben mal installieren kann, weil darauf kein aktuelles Windows mehr läuft.

Tschuldigung, aber ein **aktuelles Mac OS** verlangt genauso nach **einigermaßen potenter Hardware**.

Würde es mal mit Netbook Installer oder myHack 1.1 und Snow Leopard versuchen.

Dazu braucht man aber einen Macintosh oder Hackintosh.

Aber Mojave auf der Kiste?

Wie sieht dein Hauptrechner aus? Welches Mac OS läuft da drauf? Wie hast Du den Stick erstellt?

Beitrag von „grt“ vom 15. Mai 2019, 07:16

für snowleopard ist der klapptopp wieder etwas zu neu. da waren schon die sandybridgeläppis kein spass mehr... wie gesagt - linux z.b.

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. Mai 2019, 12:00

grt Du hast natürlich recht. Ich würde mich aber langsam herantasten und ausprobieren was geht. Das habe ich bei meinem T61 auch gemacht. Kostet natürlich Zeit.

Werde nur nicht schlau wegen der Grafikkarte.

Intel HD Graphics mit 64 GB RAM (dediziert) ???

Eine **dedizierte** Grafikkarte zapft beim Spielen oder Filme schauen nicht den Arbeitsspeicher Ihres PCs an, sondern verfügt über einen eigenen Arbeitsspeicher. So können Sie sowohl auf dem PC, als auch auf dem Laptop anspruchsvolle Computerspiele spielen.

https://www.notebookcheck.com/...k-Prozessor.101148.0.html

Für die **Grafikausgabe** zeigt sich die im Prozessor integrierte **Intel HD Graphics (Haswell)** mit 10 EUs verantwortlich, die mit 200 - 1.000 MHz taktet. Die Performance liegt zwar etwas

oberhalb der HD Graphics (Ivy Bridge), fällt aber deutlich hinter die HD Graphics 4000 (Ivy Bridge) und HD Graphics 4400 (Haswell) zurück.

Würde mal sagen für Internet und Home-Office durchaus machbar.

Würde es so aus dem Bauchgefühl mit El Capitan probieren.

Läuft bei mir flüssig auf einem T520 mit HD3000 oder Nvidia.

Hab mal wieder zu viel Zeit 😎

Beitrag von „grt“ vom 15. Mai 2019, 17:01

hab ich auch gelesen bluebyte - und wie ich das verstanden hab, ist das keine von den üblichen verdächtigen grafikkarten, sondern irgendwas abgespecktes - z.b. wie die HD510 in celeron/pentium skylakes, die man eigentlich nur abschalten kann, und eine "richtige karte" aufs board steckt (dann kanns mit der cpu, zumindest bei pentium sinn machen), was ja hier nicht in frage kommt.

wär mal interessant die vendor/device id's zu erfahren, und man könnte ggf. den haswell-framebuffer inspizieren, ob man per fakeID /expliziter igplatformID was machen kann. anfängertauglich ist das aber nicht...